

## Es wollt ein Jägerlein jagen

Volksweise (19. Jh.)

$\text{♩} = 85$  *mf* *mf*

Sopran

Alt

MSt.

1. Es wollt ein Jä-ger-lein ja-gen drei - vier - tel Stund- vor Ta - ge wohl  
 2. Da traf er auf der Hei-de sein Lieb im wei- ßen Klei-de; sie  
 3. Sie tä - ten sich um - fan-gen, und Lerch und Am- sel san-gen vor  
 4. Sie tät dem Jä- ger sa-gen: "Ich möcht ein Kränz- lein tra-gen auf  
 5. Will zum Al - tar dich füh-ren, dich soll ein Kränz- lein zie-ren und

6 *f* *mf*

S

A

M

1. in dem grü - nen Wald, ja Wald, wohl in dem grü- nen Wald.  
 2. sie war so wun - der - schön, ja schön, war so wun- der - schön.  
 3. vor lau - ter Lieb und Lust, ja Lust, lau - ter Lieb- und Lust.  
 4. mei-nem blon- den Haar, ja Haar, auf mei-nem blon- den Haar.  
 5. dann ein Häub-chen fein, ja fein, und dann ein Häub- chen fein!"

8 *f* *mf* *mf* *p*

S

A

M

Ha - li, ha - lo, Ha - li, ha - lo,

10 *mf*

S

A

M

1. wohl in dem grü- nen Wald. grü- nen Wald.  
 2. sie war so wun- der - schön. wun- der - schön.  
 3. vor lau - ter Lieb- und Lust. Lieb- und Lust.  
 4. auf mei - nem blon- den Haar." blon- den Haar."  
 5. und dann ein Häub- chen fein!" Häub- chen fein!"

Nettozeit: 2 : 40